

Bei Thema Wolf die

„Das Problem Wolf vereint Regionen“ war der Tenor der knapp 90 Teilnehmer der Almbegegnung in Hochoetz.

VON PETRA SCHÖPF

OETZ. Der landwirtschaftliche Erfahrungsaustausch innerhalb der „Terra Raetica Region“ hat Tradition. Zur Region zählen das Vinschgau, das Engadin und die Bezirke Imst und Landeck. Mit dem regional abwechselndem Treffen „Almbegegnung“ meint man den Gedankenaustausch unter Almbewirtschaftern, Funktionären, Obleuten aber auch Hirten. Dass heuer mit dem Thema Wolf Zündstoff in der Luft lag, war spätestens bei der gemeinsamen Ankunft auf der Kühtaile Alm in Hochoetz zu sehen. Aussagekräftige Transparente mit Wolfsbildern und Parolen ließen keinen Zweifel daran,



Otmar Juen, Andrea Lechleitner, Andreas Gstrein, Kühtaile Obmann Michael Nagele, Christoph Rauch, Mathias Speckle bildeten eine Meinungsfront.

wohin das Stimmungsbild grenzüberschreitend zeigt. Unter den Teilnehmern waren für den Ötztal Tourismus Christoph Rauch, Oetzer Vize-Bgm. und Geschäftsführer der BB Hochoetz, Mathias Speckle, die Bezirksbäuerin Andrea Lechleitner und Bezirksbauernobmann Andreas Gstrein und der Leiter der Bezirks-LK Otmar Juen, der auch Organisator war. Er betonte: „Wir werden das Thema Wolf heute und morgen nicht lö-

sen, es muss jedoch endlich klar gemacht werden, dass der Wolf nicht nur ein landwirtschaftliches Thema ist. Der Wolf betrifft mittlerweile die ganze Gesellschaft.“ Ein darauf folgendes Beispiel einer Familie, die im allgäuerischen Wald von einem Wolfsrudel umzingelt wurde, veranschaulichte diese Meinung.

Thema Wolf geht uns alle an.
Bezirksbauernobmann Andreas